

Ferienpass X-Island Baselland

Seit 1997 wird der Ferienpass X-Island Baselland durch die Abteilung Kind.Jugend.Familie KJF der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz BL im Auftrag verschiedener politischer Gemeinden organisiert.



Der Ferienpass X-Island bietet den Teilnehmenden nicht nur eine bedarfsorientierte Freizeitgestaltung, sondern fördert auch die Kreativität, Konfliktfähigkeit sowie die Selbst- und Fremdeinschätzung. Zudem eröffnet es den Kindern neue Perspektiven, hilft bei der Integration und wirkt präventiv bei Suchtverhalten wie z.B. der Handysucht. Für die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten ist er eine grosse Entlastung. Sie haben die Gewissheit, dass ihre Kinder während der Ferienzeit professionell betreut werden.

Die Gemeinnützige Gesellschaft Baselland unterstützte 2022 den Ferienpass X-Island Baselland mit 3000 Franken. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Rückblick 2022

900 Kinder liessen sich vom Ferienpass-X-Island-Programm begeistern und erlebten eine spannende Zeit. Sie konnten aus 320 Kursen wählen. Über 5000 Einzelplätze standen zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl hat leicht abgenommen. Man spürt, dass viele Familien, die wegen Corona in den letzten zwei Jahren auf Urlaub verzichten mussten, diesen im 2022 nachholten.

Ferienpass punktete mit einfachem Anmelde-system und Flexibilität

Die im letzten Jahr überarbeitete Website www.x-island.ch mit dem vereinfachten Anmel-

desystem hat sich bewährt. Bis zum Ende der Sommerferien konnte man sich laufend für freie Plätze anmelden. Ein Service, der vielen Kindern zugutekam. Sie ergatterten auch kurzfristig noch einen Platz beim Stand-Up-Paddling, Zeichnen mit dem iPad in der Kantonsbibliothek oder zum Gamen im Jugendzentrum Liestal. Um niemanden auszugrenzen, sind auf der Website Erklärungen auch auf Englisch übersetzt. So finden sich auch Expats problemlos zurecht.



Neue Hobbies entdecken

Kinder und Jugendliche zu motivieren, selber kreativ zu werden, Neues zu entdecken und Freunde zu finden, das sind die wichtigsten Ziele des Ferienpasses. Nachhaltig sind die Kurse, wenn sich die Kinder sogar entschliessen, das frisch ausprobierte Hobby weiterzuführen. So nutzten verschiedene Sport-Vereine wie Tennis-Clubs, Unihockey, Kampfsport, Kunstturnen oder Hornussen die Gelegenheit, den Kindern ihre Sportart nahezubringen und eventuell sogar neue Mitglieder zu gewinnen.

Einige Highlights aus dem Ferienpass-Programm 2022

Instrumente spielen und basteln



Die Jugendmusik Gelterkinden/Ormingen bot zum ersten Mal einen Instrumenten-Bastelkurs beim Ferienpass an, mit dem Ziel, die Blasmusik den Kindern nahezubringen. Dazu brauchte es bloss einen Trichter, eine Kunststoffröhre und ein Trompetenmundstück. Fertig war die selbstgebastelte Schlauchtrompete. 15 Kinder erlebten im ausgebuchten Kurs mit grosser Begeisterung, wie schnell man eigene Töne produzieren kann.

Baue deinen eigenen Trottifäger!

Mit dem Bau eines «Trottifägers» bekamen die Kinder die Möglichkeit verschiedene Berufe wie Metall- und Maschinenbau, Holz- und Möbelbau und das Autogewerbe zu beschnuppern. Telebasel berichtete täglich über die Fortschritte bei der Konstruktion.

Auf dem Dietisberger Bauernhof

Der Kurs gab Einblick in die Arbeit mit den Tieren auf einem Bauernhof. Die Teilnehmenden entdeckten, woher die Milch herkommt, wie kleine Ferkel aussehen und wie geschickt die Strahlengeissen sind.

Freude am Inline-Skaten

Hier lernten die Teilnehmenden, wie sie sicher auf den Inlineskates herumkurven und elegant stoppen können, ohne unsanften Bodenkontakt.

MusicalCamp - Das fägt!

Eine Woche lang erarbeiteten die Kinder ein Stück, lernten Songs, tanzten und studierten eine Choreografie ein. Am letzten Tag führten sie es auf und begeisterten das Publikum.

Gestreift und geklebt - Keramik bemalen einmal anders

Mit Klebebändern, Pinsel und Farbe dekorierten die Kinder Rohkeramik. Die wunderschönen Ergebnisse wurden am Abschlussfest in Liestal präsentiert und konnten von den Künstlern und Künstlerinnen abgeholt werden.

FCB-Stadionführung im St. Jakob-Park

Die Teilnehmenden blickten hinter die Kulissen des grössten Schweizer Fussballstadions. Sie gingen entlang des berühmten Joggeli-Rasens, nahmen auf der Ersatzbank des FC Basel Platz und besichtigten die Räume, in die sonst nur die VIPs dürfen.

Kontakt

Ferienpass X-Island Baselland

Kind.Jugend.Familie KJF
Poststrasse 2 (Kulturhaus Palazzo)
Postfach 230, 4410 Liestal
061 551 17 71
info@x-island.ch
www.x-island.ch

Die Stiftung Jugendsozialwerk

Blaues Kreuz BL engagiert sich in der Präventionsarbeit sowie in der sozialen und beruflichen Integration. Zum Auftrag gehören Kinder- und Jugendförderung, Betreutes Wohnen und Programme zur Arbeitsintegration (www.jsw.swiss).